Doktorandenausbildung an der Universität Erlangen-Nürnberg

Stefanie Kliem & Dr. Daniel Holl Graduiertenschule der FAU





- 1. Vielfalt der Promotionswege
- 2. Aufgaben zentraler Graduierteneinrichtungen
- 3. Weiterbildung an der Graduiertenschule der FAU
- 4. Bedarfsanalyse 2013





Vielfalt der Promotionswege

Berufliche / finanzielle Situation

Stellen- und Mittelausstattung im Fach

Organisations- und Betreuungsformen

Unterschiedliche Promotionsdauern je Fach

Promotion in manchen Fächern "Regelabschluss"

Grad der Selbstorganisation (Themenfindung, Zeitmanagement)



Die strukturierte Promotion in einem Programm als Alternative zur "klassischen" Individualpromotion

- Seit den 80ern Graduiertenkollegs der DFG
- Graduiertenschulen als F\u00f6rderlinie der Exzellenzinitiative
- Landesgraduiertenförderung in Bayern:
 Promotionsförderung nur über Programme
- Fachliche und überfachliche Schlüsselqualifikationen
- Formalisierte Betreuungs- und Mentoringstrukturen
- Vorlesungen und Seminare
- Foren zur Diskussion der eigenen Arbeitsfortschritte
- Aufnahmekriterien, Mitgliedschaft, Betreuungsvereinbarung, Zertifikat



Überfachliche Graduierteneinrichtungen

Beispiel Graduiertenschule der FAU

- Kompetenz- und Informationszentrum zum Thema Promotion und Koordination aller Promotionsformen
- Registrierung aller Promovierender ab Beginn des Vorhabens
- Promovierende als eigene Statusgruppe an der Universität mit Rechten und Vertretung im Senat und anderen Gremien
- Rahmenpromotionsordnung
- Unterstützung der Qualitätssicherung
- Unterstützung bei der Einrichtung von Promotionsprogrammen
- Kursangebote zu Schlüsselqualifikationen



Weiterbildungsprogramm der Graduiertenschule

Im Zentrum der Promotionsphase: Forschungsarbeit

Kompetenzen für den Erfolg in der Promotionsphase

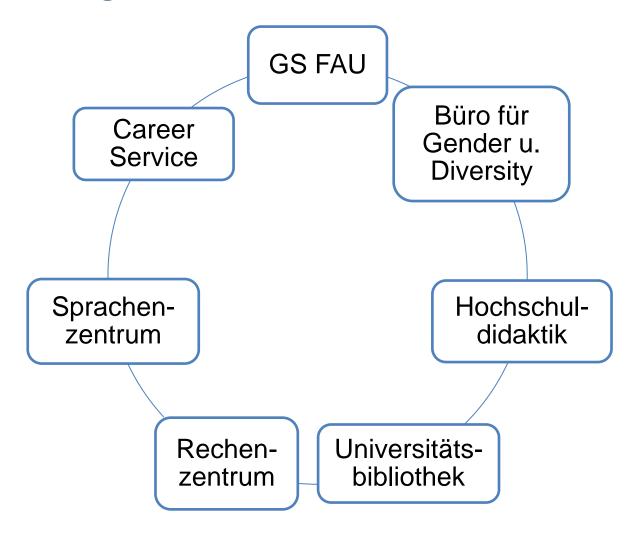
Kompetenzen für den Erfolg in der weiteren beruflichen Laufbahn

Nur ca. 9 % der Promovierten besetzen 10 Jahre nach der Promotion eine Professur

Weiterbildungsprogramm sollte der Vielfalt der Laufbahnen Rechnung tragen



Weiterbildung für Promovierende an der FAU





Weiterbildungsprogramm Graduiertenschule der FAU

Anfänge 2009 mit: Fit für die Fit für die Sprachen und Promotion Wissenschaft Wirtschaft Interkulturalität





Weiterbildungsprogramm Graduiertenschule der FAU

- Durchschnittlich 20-25 Workshops / Veranstaltungen
- insgesamt 300 Teilnehmer/innen (Promovenden und Postdocs)
- Finanzierung teils durch Teilnahmegebühren
- Referent/innen teils extern, teils intern
- Im Vordergrund: kompakte max. 2-tägige Workshops zum konkreten Erwerb/Ausbau von Fertigkeiten, teilweise mit Follow-up
- Informationsveranstaltungen, z. B. exemplarische Vorstellung von Karrierewegen, haben sich weniger bewährt



Bedarfserhebung der Schlüsselqualifikationen 2013

(Kliem 2013)

Quantitativ

- Doktorand/innen der FAU
- Grundgesamtheit: 2574 *
- Rücklaufquote: 330

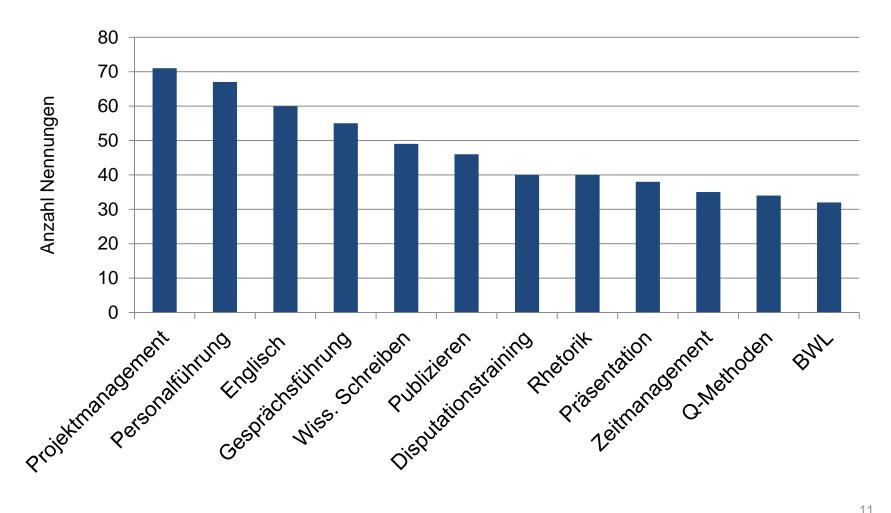
Qualitativ

- **Personalverantwortliche** (Wirtschaft, Wissenschaft, Forschungsinstitut, Agentur f. Arbeit)
- Auswertung von Stellenanzeigen (zeit online, jobware)

^{*} am Tag der Befragung aktivierte Doktorand/innen (außer: Dr. med., Dr. med. dent.)



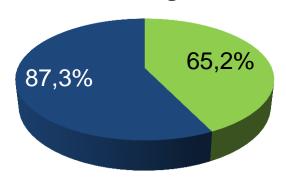
Ergebnis Doktorand/innen – wichtigste Themen (Top 12)





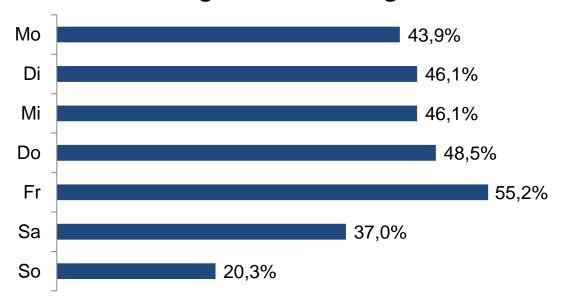
Ergebnis Doktorand/innen

Geeigneter Zeitraum



- während des Semesters
- vorlesungsfreie Zeit

Geeignete Wochentage





Ergebnis Personalverantwortliche

Erwartet von allen *

- Projektmanagement
- BWL Grundkenntnisse
- Englisch (Conversation)

Erwartet von drei

- Präsentationstraining
- Englisch (Presentation)
- wiss.Recherchieren
- EDV-/Office-Anwendungen

Erwartet von zwei

- wiss. Schreiben
- Zeitmanagement
- Konfliktmanagement
- Gesprächsführung
- Moderationstraining
- Rhetorik
- Medien-/Pressearbeit
- Publizieren

Erwartet von einer/m

- Personalführung
- Q-Methoden/-Statistik
- interkulturelle
 Kommunikation
- Deutsch
- Social Media

^{*} je ein/e Vertreter/in aus der Wirtschaft, Wissenschaft, Forschungsinstitut, Agentur für Arbeit



Ergebnis Stellenanzeigen – häufigste Themen *

Themen	Anzahl Nennungen	Prozent
Englisch	38	61,3%
Kommunikationsfähigkeit	30	48,4%
Projektmanagement	24	38,7%
Mitarbeiter-/Personalführung	20	32,3%
Organisation/Management	14	22,6%
EDV-/Office-Anwendungen	12	19,4%
Deutsch	10	16,1%
Drittmitteleinwerbung	10	16,1%
Publizieren	8	12,9%
weitere Sprachen	7	11,3%

^{*} ohne Persönlichkeitsmerkmale

Insgesamt 62 Anzeigen, 26 Stellen in Unternehmen, 17 im öffentlichen Dienst (Stiftungen, Institute), 19 in der Wissenschaft (Uni, FH)



Literatur

Kliem, Stefanie (2013): Weiterbildung von Doktorand/innen an der FAU –

Bedarfserhebung der Schlüsselqualifikationen für die Karriere nach der Promotion (nicht veröffentlichte Masterarbeit)



